

2012-03-14

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Brambach am 01.11.2011

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:10 Uhr
Sitzungsort: Mehrzweckgebäude Rietzmeck, Dorfstraße

Es fehlten:

Hantschel, Horst-Dieter	entschuldigt
Lange, Reiner	entschuldigt

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Johannes eröffnet die 42. Sitzung des Ortschaftsrates, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Da nur 2 von 4 Ortschaftsratsmitgliedern anwesend sind besteht keine Beschlussfähigkeit. Alle weiteren Punkte des Protokolls werden daher nur zur Kenntnis genommen. Eine Bestätigung erfolgt in der nächsten Sitzung.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Eine Abstimmung kann nicht erfolgen, da nur 2 von Ortschaftsratsmitgliedern anwesend sind.

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.09.2011

Da der Ortschaftsrat nicht beschlussfähig ist, kann darüber nicht abgestimmt werden.

4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters/Anfragen der Ortschaftsräte

4.1. Herr Johannes erinnert daran, dass die Vorbereitungen für die Seniorenweihnachtsfeier begonnen werden müssen.

Durch die Ortsassistentin, Frau Kellner sollen erste Daten zusammen getragen werden.

4.2. Durch Herrn Franke wird darüber informiert, dass am 26.11.2011 um 17.00 Uhr die Jahreshauptversammlung der FFW Dessau-Roßlau-Brambach stattfindet. Hier wird unter anderem die Neuwahl eines Wehrleiters erfolgen.

5. Mitteilungen der Verwaltung

TOP 4.3. vom 27.09.2011- Baumverschnitt Rodlebener Str. in Neeken, Dorfplatz Rietzmeck

Der Auftrag wurde durch das FA an den Bauhof Rodleben erteilt. Die Arbeiten werden eigenständig durch den Bauhof erledigt. Nach ersten Auskünften, wird aber durch dringende bereits beauftragte Arbeiten, dieser Punkt erst Anfang kommenden Jahres abgearbeitet.

Kontrolle

TOP 4.1. vom 09.08.2011 - Mehrzweckgebäude Rietzmeck

Neue Informationen aus der Verwaltung gibt es noch nicht.

V: A 37, A 65 z.Kt.

TOP 4.2. vom 09.08.2011 - Containerstellplätze

Die Stadt Dessau-Roßlau, vertreten durch den Eigenbetrieb Stadtpflege, schreibt regelmäßig die Aufstellung von Depotcontainern auf kommunalen Wertstoffsammelplätzen zur Sammlung und Verwertung von Alttextilien im gesamten Stadtgebiet von Dessau-Roßlau öffentlich aus.

Die letzte Ausschreibung wurde am 11. Februar 2011 veröffentlicht und betrifft den Leistungszeitraum vom 1. Juli 2011 bis zum 31. Dezember 2014. Den Zuschlag hat die Fa. SP Textilverwertung, Inh. Benedetto Padula e. K. aus Peine erhalten.

Diese Firma zahlt für das Aufstellen der Alttextilcontainer monatlich einen Betrag. Dieser Betrag wird für die Säuberung der Wertstoffcontainerstellplätze und die Entsorgung der dort illegal entsorgten Abfälle eingesetzt. Allerdings ist dieser Betrag nicht ausreichend, um alle anfallenden Kosten zu decken.

Das auf diese Weise eingenommene Geld ist jedoch wichtig, da die Säuberung der Wertstoffcontainerstellplätze und die Entsorgung der dort illegal entsorgten Abfälle entsprechend der gültigen gesetzlichen Bestimmungen nicht auf die Abfallgebühren umgeschlagen werden kann. Das dafür benötigte Geld muss also vom städtischen Haushalt aufgebracht werden. Und jeder Euro, der auf diese Art und Weise eingespart werden kann, entlastet somit die Stadtkasse.

Aus diesem Grund sollten die Alttextilcontainer in Brambach und Rietzmeck auf jeden Fall stehen bleiben.

Der zwischenzeitlich in Neeken aufgetauchte und wieder entfernte Textilcontainer kann nur ein illegal aufgestellter Container gewesen sein; wir hatten und haben gegenwärtig mit einer Fa. aus Frankfurt am Main Probleme. Dieses Unternehmen versucht ohne Genehmigung durch die Stadt im öffentlichen Raum Alttextilcontainer aufzustellen.

Anmerkung: Durch den Ortschaftsrat werden als Standorte Neeken und Rietzmeck favorisiert. Der OR bittet noch einmal um Prüfung und Rückinformation.

V: A 72 – Herr Kornetzky

Kontrolle

TOP 7.1. vom 09.08.2011 - Frau Zähle, Rietzmeck

Mitarbeiter des Amtes für öffentliche Sicherheit und Ordnung stellten am 28.09.2011 zwei auf dem Parkplatz neben dem Mehrzweckgebäude im OT Rietzmeck abgestellte Anhänger der Tischlerei Arndt, einen privaten Pkw sowie einen neben den Parkflächen auf einer Grünfläche parkenden Pkw fest. Im Rahmen der Kontrolle wurde dem o. g. Grünflächenparker eine Verwarnung erteilt.

Eine Flurstücksüberprüfung ergab, dass sich die o. g. Fläche im Eigentum der Stadt Dessau-Roßlau befindet, eine Reglementierung des Parkraumes besteht nicht. Des Weiteren ist der Parkplatz dem öffentlichen Verkehrsraum zuzuordnen. Demzufolge könnten entsprechende Widmungsbeschränkungen und Verhaltensregelungen (z. B. Parkraumeinschränkung für Kraftfahrzeuge, zeitliche Beschränkung der Höchstparkdauer) nur durch amtliche Verkehrszeichen von der Straßenverkehrsbehörde kenntlich gemacht werden.

Auf Grund der vorhandenen Gegebenheiten sind die Parkflächen ohne Einschränkung für jedermann zur Benutzung zugelassen.

Im Bezug auf das Abstellen von Anhängern durch die Tischlerei Arndt ist jedoch zu beachten, dass gemäß § 12 Abs. 3 b der Straßenverkehrsordnung (StVO) mit Kraftfahrzeuganhängern ohne Zugfahrzeug nicht länger als zwei Wochen geparkt werden darf. Der Geschäftsführer der Tischlerei Arndt, Herr Sebastian Arndt, wurde am 10. Oktober 2011 telefonisch über den Sachverhalt in Kenntnis gesetzt und über die entsprechenden Rahmenbedingungen der StVO belehrt. Laut Auskunft des Herrn Arndt verlegt die Tischlerei derzeit ihren Sitz innerhalb der Ortschaft Rietzmeck. Im Rahmen dieser Umzugsarbeiten können die Anhänger nicht auf dem Firmengelände abgestellt werden. Herr Arndt bekundete sein Interesse an einer einvernehmlichen Lösung. Er gab weiterhin an, dass sich die Parksituation erleichtert, sobald die Tischlerei ihren neuen Sitz bezieht.

- Bekanntmachungen und Informationen wurden per email übersandt

Termine für das Jahr 2012

06.03.; 14.05.; 03.07.; Sommerpause, 25.09.; 05.11.; 11.12.2012

Die nächste Sitzung findet am 13.12.2011 statt.

5.1. Informationen über die Neufassung der Straßenreinigungssatzung und der Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren

Durch Frau Gleichmann wird hierüber kurz informiert. Beide Beschlussvorlagen können im Bedarfsfall über Amt 12 eingesehen werden, bzw. nach Veröffentlichung auch über das Bürgerinfoportal.

6. Behandlung von Mitzeichnungen

Es lagen keine Unterlagen durch die FÄ vor.

7. Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

9. Schließung der Sitzung

Herr Johannes stellt Öffentlichkeit her und schließt die Sitzung.

Dessau-Roßlau, 14.03.12

Vorsitzender Ortschaftsrat Brambach

Schriftführer